

Der Spielmann.

(Drachmann.)

(Originaltonart.)

Deutsch von Hans Schmidt.

Op. 49 No 4.

Allegro grazioso e molto leggiero.

p sempre con mezza voce e parlando

44.

Da her-ab die Son-ne schwand,
Hol-de Kin-der, sagt wa-rum
Wenn ihr eu-er grausam Spiel

trieb's mich fort von Haus, nahm mein Saiten-spiel zur Hand, ging zum
seid so stren-ge ihr? Bleibt auf al-les Fle-hen stumm, zeigt euch
lang ge-nug so triebt, kommt ihr end-lich doch ans Ziel, daß ihr

Meer hin-aus. An dem dämmernden Strande i-ne
fühl-losschier! Laßt uns ar-me be-tör-te Ge-
selbst ver-lobt! Und ihr laßt uns dann länger um-

Mäd - chenschar
sel - len, ach!
sonst nicht knien,

lust - wandelnd noch bei - ein -
oh - ne Er - bar - men euch
wer - det uns sel - ber ans

pp

Ped.

an - der - war -
schmach - ten nach,
Herz wohl ziehn,

Will - kommen, ihr Schö - nen, will - kom - men!
als könnt eu - re Macht nie en - den.
die Ar me ent - ge - gen uns brei - ten.

cresc.

Ped.

Laßt mich euch sin - gen der Strophen ein Paar, ihr hört sie zu Nu - tzen und
Doch, ob auch heu - te ihr stark und wirschwach, wird schließ - lich das Blatt sich doch
Drum, eh der Lenz und die Ju - gend ent - fliehn, er - hö - ret uns lie - ber bei -

rit.

rit.

Ped.

p a tempo

Frommen.
wenden!
zei - ten!

p a tempo

dim.

pp

Ped.